

Skandal im Fußball: Schiri-Attacke nach strittigem Elfer!

Ein 16-jähriger Schiedsrichter bricht ein C-Klassen-Spiel in Donau/Isar ab, nachdem er attackiert wird. Konsequenzen folgen.

Ingolstadt, Deutschland - In einem skandalösen Vorfall in der C-Klasse 2 Donau/Isar wurde die Partie zwischen dem TSV Mailing III und dem Türkisch SV Ingolstadt II am vergangenen Wochenende aufgrund physischer Angriffe gegen den 16-jährigen Schiedsrichter Yanic Schlicker vorzeitig abgebrochen. Die hitzigen Diskussionen über einen nicht gegebenen Strafstoß führten in der 77. Minute zu tätlichen Übergriffen, als ein Spieler dem Schiedsrichter die Schulter gegen die Brust rammed und ihn beiseite schob. Schlicker sah sich gezwungen, in die Kabine zu flüchten, während er von Spielern des Türkisch SV verfolgt und beschimpft wurde.

Auf die Vorfälle reagierten die Vereinsvertreter heftig. Ertugul Topcu, Abteilungsleiter des Türkisch SV, äußerte sein Unverständnis für das Verhalten seiner Spieler und kündigte an, dass der Spieler, der den Schiedsrichter attackiert hat, künftig nicht mehr für den Verein spielen wird. Für das Sportgericht bleibt nun zu entscheiden, ob die abgebrochene Partie mit dem Spielstand von 2:2 gewertet wird, was einen möglichen Widerspruch von Mailing nach sich ziehen könnte. Ähnliche Vorfälle wurden auch bei einer anderen Partie in der A-Klasse 1 gemeldet, wo es nach dem Schlusspfiff zu Ausschreitungen zwischen Spielern und Zuschauern kam. Weitere Details dazu sind [hier zu finden](#).

Details

Ort

Ingolstadt, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de